

Gemeindeverband „Abwasserbeseitigung Raum Bad Vöslau“

Verwaltung:

Bezirk Baden - Niederösterreich
Schloßplatz 1, 2540 Bad Vöslau

Tel. 02252/ 76 1 61
Fax 02252/ 77 1 90



Betriebsstätte:

Verbandskläranlage
a.d. Flugfeldstraße, 2540 Bad Vöslau

Tel. 02252/ 77 6 78
Fax: 02252/ 74 499

STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim Gemeindeverband „Abwasserbeseitigung Raum Bad Vöslau“ gelangt die Stelle eines(r) Klärwärters(in) für die Verbandskläranlage Bad Vöslau zur Besetzung.

Anstellungserfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder einen unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
2. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. Positiv abgeschlossene Berufsausbildung (bevorzugt im Bereich der Elektrotechnik)
4. Körperliche und geistige Eignung (ärztliches Zeugnis) kann später beigebracht werden
5. Unbescholtenes Vorleben (Strafregisterbescheinigung nicht älter als 3 Monate - kann später beigebracht werden)
6. Kenntnisse im Bereich Betrieb und Wartung elektrischer Anlagen
7. Bereitschaft zum Absolvieren von facheinschlägigen Kursen – auch Ausbildung zum Klärwärter
8. Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeiteinteilung und Bereitschaftsdienst
9. Gültiger Führerschein der Klasse B erforderlich und C erwünscht
10. Bei männlichen Bewerbern - abgeleiteter Präsenzdienst

Die Entlohnung und Anstellung richtet sich nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindebedienstetengesetzes 2025, in der jeweils geltenden Fassung, vorerst befristet und kann bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert werden.

Mindestlohn beträgt EUR 2901,23 brutto, zuzüglich Zulagen.

Bewerbungen um diesen Dienstposten werden umgehend erbeten. Die Bewerbung ist unter Anschluss eines Lebenslaufes, aller Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse und der erforderlichen Nachweise bis spätestens Freitag den 18.05.2026, 11:30 Uhr, unter Mitnahme der Personaldokumente, in der Verwaltung des Verbandes beim Bürgermeister oder Stadtamtsdirektor im Rathaus in 2540 Bad Vöslau, Schlossplatz 1, einzureichen.

Der Geschäftsführer:

(Ing. Harald Bayer)

Bad Vöslau, am 08.04.2026